

Modulbeschreibung MV (allgemein)

1	Modulbezeichnung	MV: Vertiefte Methodik	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	1) UE Bodenkundliches Laborpraktikum und/oder 2) UE Dendroökologie und/oder 3) UE GIS/Fernerkundung II	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS
3	Dozenten	Dozenten der Geographie	

4	Anmeldung	<p>Zu 1) Prüfungsanmeldung: „mein campus“, 6. und 7. Semesterwoche; Kursanmeldung: „buchsys“, 1.Semester: keine Kursanmeldung erforderlich</p> <p>Zu 2) Prüfungsanmeldung: „mein campus“, 6. und 7. Semesterwoche; Kursanmeldung: „buchsys“, 1.Semester: keine Kursanmeldung erforderlich</p> <p>Zu 3) Prüfungsanmeldung: „mein campus“, 6. und 7. Semesterwoche; Kursanmeldung: „buchsys“, 1.Semester: keine Kursanmeldung erforderlich</p>	
5	Modulverantwortlicher Sprechstunde	Prof. Dr. R. Bäumler	
6	Inhalt	Einarbeitung wissenschaftlicher Arbeitstechniken und Methoden aus den verschiedenen Teilbereichen der physischen Geographie mit hohem Anwendungsbezug am Beispiel aktueller Fragestellungen	
7	Lernziele und Kompetenzen	Aneignung komplexer Methoden und Arbeitstechniken der physischen Geographie und deren Anwendbarkeit und Umsetzung in Abhängigkeit von der Fragestellung, Befähigung zur Auswertung und Interpretation großer Datensätze, Befähigung zur wissenschaftlichen Interpretation von Analyseergebnissen, Befähigung zum eigenständigen Verfassen von Berichten und zur Präsentation komplexer analytischer Sachverhalte,	
8	Voraussetzungen für die Teilnahme	BSc in Physischer Geographie oder vergleichbarer Disziplinen	
9	Einpassung in Musterstudienplan	Masterstudiensemester 3+4	
10	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul: MSc Physische Geographie	
11	Studien- und Prüfungsleistungen	Siehe konkrete Modulbeschreibung	
12	Berechnung Modulnote	Erfolgreiche Teilnahme, Referat, Abschlussbericht	

13	Turnus des Angebots	jährlich
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 200 h Eigenstudium: 250 h
15	Dauer des Moduls	1-2 Semester
16	Unterrichtssprache	Deutsch und Englisch
17	Vorbereitende Literatur	Siehe konkrete Modulbeschreibung

Hinweis:

- Eine akademische Stunde (45 min.) wird bei der Workload-Berechnung mit einer Zeitstunde (60 min.) angesetzt.
- Für die Berechnung der Präsenzzeit wird die Vorlesungszeit mit 15 Wochen angesetzt. Demnach ergibt eine SWS 15 Stunden, zwei SWS ergeben 30 Stunden = 1 ECTS-Punkt.